

## Protokoll

über die am 19.6.1958 um 20.30 Uhr im Konferenzzimmer der Volksschule abgehaltenen Sitzung der Gemeindevertretung unter dem Vorsitz des Bürgermeister Nagel Kurt in Anwesenheit sämtlicher Gemeindevertretungsmitglieder.

Der Bürgermeister begrüsst die Erschienenen und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

1. Das Sitzungsprotokoll vom 22.4.1958 wird verlesen und nach Berichtigung der Strassenbezeichnung in Pkt.15 h auf untere Eichwaldstrasse ohne Einwand genehmigt.

2. Der Bürgermeister berichtet, dass am  
9.5.58 mit Realitätenhändler Böhler aus Bregenz eine Besichtigung in der Schanz, zwecks Abgabe von ca.2 ha Grund an die Linzer Schiffswerft  
13.5.58 eine kommissionelle Verhandlung der B.H.Bregenz am. Rohrspitz, wegen Errichtung einer Wasserschischule,  
23.5.58 eine Sitzung der Ortsgrundverkehrskommission Fussach  
29.5.58 eine Besichtigung des Hochwasserschutzdammes,  
3.6.58 eine Sitzung der Gemeinde- und Pfarrkirchenrates bezügl. dem 40 jährigen Priesterjubiläum des Herrn Pfarrer Meusburger  
4.6.68 eine Vorsprache des Bürgermeister bei Herrn Pfarrer Meusburger bezgl. Jubiläumsfeier mit dem Ergebnis, dass dieser die Abhaltung der Feier ablehnt, dagegen als Jubiläumsgeschenk die Erneuerung der zwei Kachelöfen im Pfarrhof wünscht.  
10.6.58 eine Besichtigung durch den Bürgermeister und zwei Herren von der Fa. Rhomberg an der alten Ache, zwecks Überlassung von Grund im Ausmass von ca. 30 bis 35 ar zur Errichtung eines Lagerplatzes und Baumaterialienerzeugung,  
13.u.14.6.58 Die Instandsetzung und Eichung der Brückenwaage mit einem Kostenaufwand von ca. 2.000.- S und am  
16.6.58 eine Sitzung des Gemeindeverbandes in Dornbirn stattgefunden habe.  
Ferner bringt er den Einbau der Wasseruhr bei der Dornbirnerachbrücke, ein Schreiben vom Amt der Vrlbg. Landesregierung betr. Genehmigung einer Bedarfszuweisung für die neue Schule im Betrage von S 31.000.-, drei Schreiben vom Amt der Vrlbg. Landesregierung über Genehmigung für Leitungsrechte und Grundverkauf an die Vrlbg. Kraftwerke A.G.Bregenz, ein Schreiben vom Landesfeuerwehrverband über Brandverhütung bei Heustöcken (Anschaffung von Heusonden), ein Schreiben vom Landesschulrat bezgl. Genehmigung der Ferienordnung an der Volksschule, ein Schreiben von der B.H.Bregenz bezgl. Bescheid zum Abbruch des Wochenendhäuschen des Stefan Schenkenfelder in der Parzelle Rohr, ein Schreiben von. der B.H.Bregenz über Rechtsstellung der Gemeindevertretungsbeschlüsse bezgl. Bauabstandsnachsicht, die Spende von 3. neuen Büchern vom Amerikahaus Salzburg und das Ergebnis der vom Amt der Vrlbg. Landesregierung durchgeführten Getränkesteuerkontrolle 1955,56,57 mit einer Nachzahlung von S 6.496.09 zur Kenntnis.  
Der Bericht wird ohne Einwand zur Kenntnis genommen und die Kosten der Reparatur an der Brückenwaage genehmigt.

3. Der Strassenmeister berichtet über die Strassenerhaltungsarbeiten seit der letzten Sitzung und stellt den Antrag, nachdem der Gemeindebrunnen bei Hs.Nr.64 entfernt wurde, zum begiessen der Gräber einen Brunnen beim Friedhof gegenüber Hs.Nr. 65

anzubringen. Der Bericht wird zur Kenntnis genommen und die Anbringung des Brunnens beim Friedhof einstimmig genehmigt.

4. Der Bericht des Prüfungsausschusses über die am 16.6.58 durchgeführten Überprüfung des Rechnungsabschlusses 1957 wird zur Kenntnis genommen und der Verwaltung und dem Kassier die Entlastung erteilt.  
Ein Antrag bezgl. Ausfolgung von Formularen des Rechnungsabschlusses an die Fraktionsführer zur Selbstausfüllung und eigenen Aufbewahrung durch diese wird einstimmig genehmigt.

5. Der Rechnungsabschluss für das Jahr 1957 wird, nachdem derselbe durch 14 Tage öffentlich aufgelegt war, und dagegen während der Auflagefrist Erinnerungen nicht eingebracht wurden einstimmig genehmigt.

6. Die Nachtragsvorlage zum Voranschlag 1957 (Strassenbau-Seestrasse) wird einstimmig genehmigt.

7. Die Hebesätze für Grundsteuer werden einstimmig wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer A	300 %
Grundsteuer B	200 %

8. Das Ansuchen der Humpeler Kreszentia Fussach 111, um käufliche Überlassung eines Teilstückes aus der Gp. 1644 (öffentl. Gut) Tränke gegenüber Hs.Nr.111 um den Kaufpreis von S 10.- pro m<sup>2</sup> wird unter der Bedingung, dass bei der Verbücherung das Wegerecht vom Konst weg sichergestellt und bei Erstellung des Zaunes entlang der Strasse Gp.1644 ein entsprechender Abstand von der Strasse eingehalten wird einstimmig genehmigt.

9. Über Ansuchen wird dem Schwendinger Josef, Fussach Nr. 77 zum Anschluss an das Ortswasserleitungsnetz zu den üblichen Bedingungen die Bewilligung erteilt.

10. Über Ansuchen wird der Fa. Rohner & Lutz in Fussach zur Führung des Namens "Fussach" für das neue Kiesschiff einstimmig die Bewilligung erteilt.

11. Ein Ansuchen des Röthlin Werner, Bregenz-Willimarstrasse 12 um pachtweise Überlassung von Grund in der Schanz zur Erstellung eines Wochenendhäuschen wird zu den üblichen Bedingungen genehmigt.

12. Unter Allfälligem wird:

a) Dem Vrlbg. Kinderdorf einstimmig ein Beitrag v.S. 200.- gewährt.

b) ein Schreiben von der B.H.Bregenz bezgl. Sammelbewilligung an das Österr.

Krebsforschungsinstitut zur Kenntnis gebracht.

- c) einem Schreiben von der Bundesgewerbeschule Bregenz bezgl. Spende zur 50 Jahrfeier nicht entsprochen.
- d) ein Schreiben vom Vrlbg. Heimatwerk bezgl. Beitritt zu diesem Verein zur Kenntnis genommen und der Beitritt abgelehnt.
- e) dem Österr. Roten Kreuz ein Beitrag von S 200.- zugesprochen.
- f) dem Österr. Schwarzen Kreuz ein Beitrag von S 50.- gewährt
- g) ein Schreiben. von Ing. Walter Bösch, Lustenau bezgl. Wartedienst für Ölbrenner zur Kenntnis genommen und die Anmeldung zum kl. Service zum Preise von S 400.- jährlich genehmigt.
- h) ein Schreiben von der. B.H.Bregenz bezgl. Campingwesen in Vrlbg. zur Kenntnis genommen.

Ende der Sitzung 23.40 Uhr

Der Schriftführer: Gruber e. h.

Der Bürgermeister:

Der Gemeinderat:

## P r o t o k o l l

über die am 19.6.1958 um 20.30 Uhr im Konferenzzimmer der Volksschule abgehaltenen Sitzung der Gemeindevertretung unter dem Vorsitz des Bürgermeisters Nagel Kurt in Anwesenheit sämtlicher Gemeindevertretungsmitglieder.

Der Bürgermeister begrüsst die Erschienenen und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

1. Das Sitzungsprotokoll vom 22.4.1958 wird verlesen und nach Berichtigung der Strassenbezeichnung in Pkt.15 h auf untere Eichwaldstrasse ohne Einwand genehmigt.
2. Der Bürgermeister berichtet, dass am  
9.5.58 mit Realitätenhändler Böhler aus Bregenz eine Besichtigung in der Schanz, zwecks Abgabe von ca.2 ha Grund an die Linzer Schiffswerft  
13.5.58 eine kommissionelle Verhandlung der B.W.Bregenz am Rohrspitz, wegen Errichtung einer Wasserschischule,  
23.5.58 eine Sitzung der Ortsgrundverkehrskommission Fussach  
29.5.58 eine Besichtigung des Hochwasserschutzdammes,  
3.6.58 eine Sitzung des Gemeinde- und Pfarrkirchenrates bezügl. dem 40jährigen Priesterjubiläum des Herrn Pfarrer Meusbürger  
4.6.68 eine Vorsprache des Bürgermeisters bei Herrn Pfarrer Meusbürger bezgl. Jubiläumsfeier mit dem Ergebnis, dass dieser die Abhaltung der Feier ablehnt, dagegen als Jubiläumsgeschenk die Erneuerung der zwei Kachelöfen im Pfarrhof wünscht.  
10.6.58 eine Besichtigung durch den Bürgermeister und zwei Herren von der Fa. Rhomberg an der alten Ache, zwecks Überlassung von Grund im Ausmass von ca. 30 bis 35 ar zur Errichtung eines Lageplatzes und Baumaterialienherzeugung,  
13.u.14.6.58 Die Instandsetzung und Eichung der Brückenwaage mit einem Kostenaufwand von ca. 2.000.- S und am  
16.6.58 eine Sitzung des Gemeindeverbandes in Dornbirn stattgefunden habe.  
Ferner bringt er den Einbau der Wasseruhr bei der Dornbirnerachbrücke, ein Schreiben vom Amt der Vrlbg. Landesregierung betr. Genehmigung einer Bedarfszuweisung für die neue Schule im Betrage von S 31.000.-, drei Schreiben vom Amt der Vrlbg. Landesregierung über Genehmigung für Leitungsrechte und Grundverkauf an die Vrlbg. Kraftwerke A.G. Bregenz, ein Schreiben vom Landesfeuerwehrverband über Brandverhütung bei Heustöcken (Anschaffung von Heusonden), ein Schreiben vom Landesschulrat bezgl. Genehmigung der Ferienordnung an der Volksschule, ein Schreiben von der B.H. Bregenz bezgl. Bescheid zum Abbruch des Wochenendhäuschen des Stefan Schenkenfelder in der Parzelle Rohr, ein Schreiben von der B.H. Bregenz über Rechtsstellung der Gemeindevertretungsbeschlüsse bezgl. Bauabstandsnachsicht, die Spende von 3 neuen Büchern vom Amerikahaus Salzburg und das Ergebnis der vom Amt der Vrlbg. Landesregierung durchgeführten Getränkesteuerkontrolle 1955, 56, 57 mit einer Nachzahlung von S 6.496.09 zur Kenntnis.  
Der Bericht wird ohne Einwand zur Kenntnis genommen und die Kosten der Reparatur an der Brückenwaage genehmigt.
3. Der Strassenmeister berichtet über die Strassenerhaltungsarbeiten seit der letzten Sitzung und stellt den Antrag, nachdem der Gemeindebrunnen bei Hs. Nr. 64 entfernt wurde, zum begiessen der Gräber einen Brunnen beim Friedhof gegenüber Hs. Nr. 65 anzubringen. Der Bericht wird zur Kenntnis genommen und die Anbringung des Brunnens beim Friedhof einstimmig genehmigt.

4. Der Bericht des Überprüfungsausschusses über die am 16.6.58 durchgeführten Überprüfung des Rechnungsabschlusses 1957 wird zur Kenntnis genommen und der Verwaltung und dem Kassier die Entlastung erteilt.  
Ein Antrag bezgl. Ausfolgung von Formularen des Rechnungsabschlusses an die Fraktionsführer zur Selbstausfüllung und eigenen Aufbewahrung durch diese wird einstimmig genehmigt.
5. Der Rechnungsabschluss ~~wird~~ für das Jahr 1957 wird, nachdem derselbe durch 14 Tage öffentlich aufgelegt war, und dagegen ~~während~~ während der Auflagefrist Erinnerungen nicht eingebracht wurden einstimmig genehmigt.
6. Die Nachtragsvorlage zum Voranschlag 1957 (Strassenbau-Seestrasse) wird einstimmig genehmigt.
7. Die Hebesätze für Grundsteuer werden einstimmig wie folgt festgesetzt:
- |                     |       |
|---------------------|-------|
| Grundsteuer A ..... | 300 % |
| Grundsteuer B ..... | 200 % |
8. Das Ansuchen der Humpeler Kreszentia Fussach 111, um käufliche Überlassung eines Teilstückes aus der Gp. 1644 (öffentl. Gut) Tränke gegenüber Hs. Nr. 111 um den Kaufpreis von S 10.- pro m<sup>2</sup> wird unter der Bedingung, dass bei der Verbücherung das Wegerecht vom Konsum weg sichergestellt und bei Erstellung des Zaunes entlang der Strasse Gp. 1644 ein entsprechender Abstand von der Strasse eingehalten wird einstimmig genehmigt.
9. Über Ansuchen wird dem Schwendinger Josef, Fussach Nr. 77 zum Anschluss an das Ortswasserleitungsnetz zu den üblichen Bedingungen die Bewilligung erteilt.
10. Über Ansuchen wird der Fa. Rohner & Lutz in Fussach zur Führung des Namens "Fussach" für das neue Kiesschiff einstimmig die Bewilligung erteilt.
11. Ein Ansuchen des Röthlin Werner, Bregenz-Willimärstrasse 12 um pachtweise Überlassung von Grund in der Schanz zur Erstellung eines Wochenendhäuschen wird zu den üblichen Bedingungen genehmigt.
12. Unter Allfälligem wird:
- Dem Vrlbg. Kinderdorf einstimmig ein Beitrag v. S. 200.- gewährt.
  - ein Schreiben von der B.H. Bregenz bezgl. Sammelbewilligung an das Österr. Krebsforschungsinstitut zur Kenntnis gebracht.
  - einem Schreiben von der Bundesgewerbeschule Bregenz bezgl. Spende zur 50. Jahrfeier nicht entsprochen.
  - ein Schreiben vom Vrlbg. Heimatwerk bezgl. Beitritt zu diesem Verein zur Kenntnis genommen und der Beitritt abgelehnt.
  - dem Österr. Roten Kreuz ein Beitrag von S 200.- zugesprochen.
  - dem Österr. Schwarzen Kreuz ein Beitrag von S 50.- gewährt
  - ein Schreiben von Ing. Walter Bösch, Lustenau bezgl. Wartedienst für Ölbrenner zur Kenntnis genommen und die Anmeldung zum Kl. Service zum Preise von S 400.- jährlich genehmigt.
  - ein Schreiben von der B.H. Bregenz bezgl. Campingwesen in Vrlbg. zur Kenntnis genommen.

Ende der Sitzung 23.40 Uhr

Der Schriftführer:  
Gruber e.h.

Der Bürgermeister:

Der Gemeinderat:

*Anton Nagel*